



Am Donnerstag, 4. April 2019, wurde mit einem symbolischen Spatenstich der Bau der neuen Mehrzweckhalle in Grüningen begonnen.

Seite **Y**



Foto: Roger Müller

Die Aktion „Saubere Landschaft“ am vergangenen Samstag, 6. April 2019, war wieder ein voller Erfolg.

Seite **Y**

Mobilität zu Ostern schenken

SCHNUPPERABO
3-MonatsCard
für Senioren
mtl. nur **39 €**

UNSCHLAGBAR GÜNSTIG
3 Monate fahren
für **1,30 €** täglich

Günstiges Aktionsangebot für Senioren zum Reinschnuppern und Mitfahren im ganzen Tarifgebiet.

Seite **Y**

Diese Woche im Überblick

Mitteilung der Verwaltung	Seite 8
Notdienste	Seite 12
Veranstaltungen	Seite 12
Vereinsnachrichten	Seite 22
Sportnachrichten	Seite 23
Kirchliche Mitteilungen	Seite 24

DIE STADT DONAUESCHINGEN UND JOERGER MEDIA
PRÄSENTIEREN:

DONAUESCHINGER STADTGESCHICHTEN

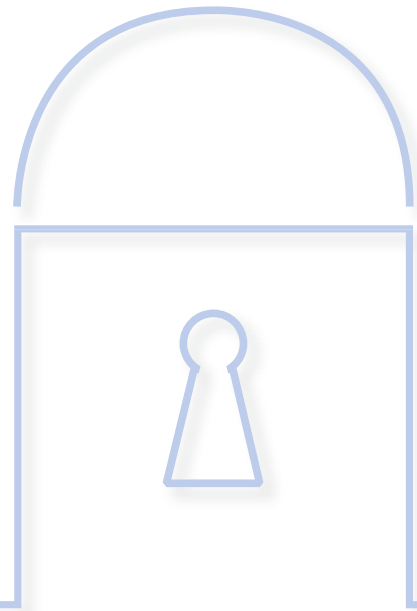
EINE MULTIMEDIA-REPORTAGE
VON RAINER JÖRGER



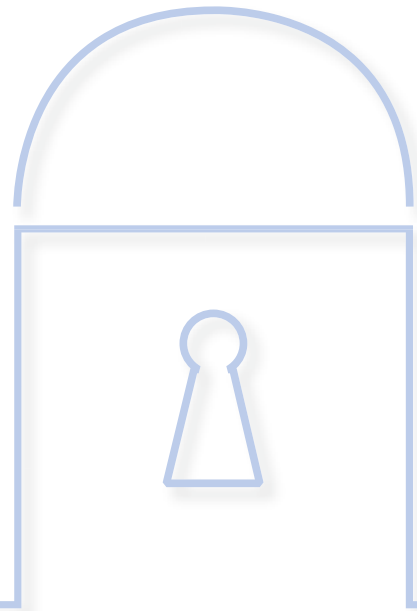
13. APRIL 2019

DONAUHALLEN DONAUESCHINGEN

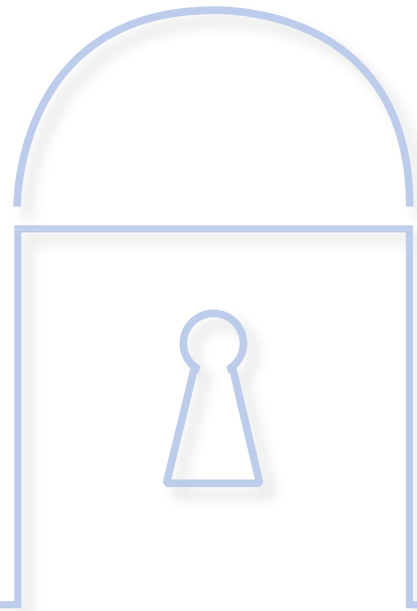
AUSVERKAUFT!



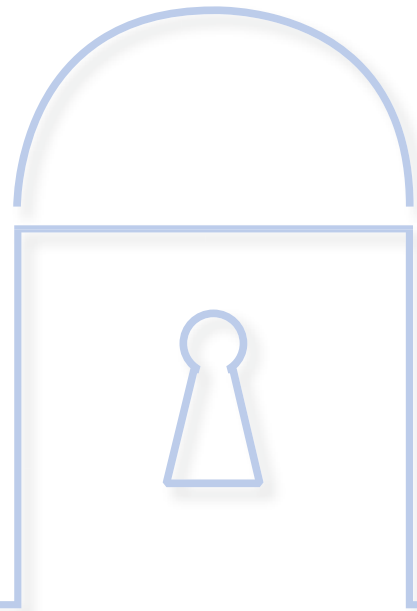
Diese Seite wird aufgrund der
Kommunalwahlordnung § 55 Abs. 3
im Internet nicht angezeigt.



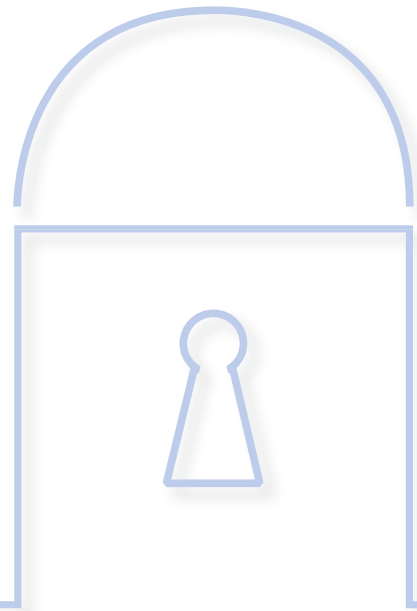
Diese Seite wird aufgrund der
Kommunalwahlordnung § 55 Abs. 3
im Internet nicht angezeigt.



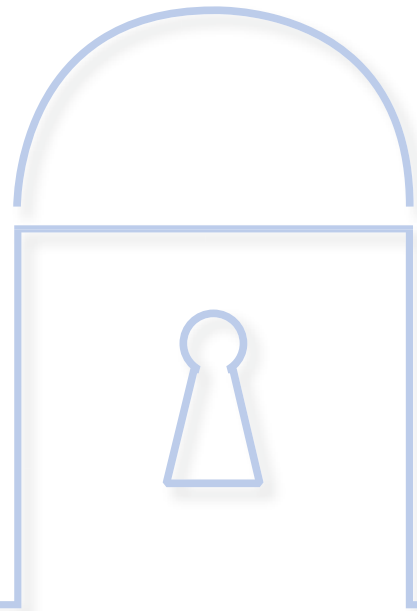
Diese Seite wird aufgrund der
Kommunalwahlordnung § 55 Abs. 3
im Internet nicht angezeigt.



Diese Seite wird aufgrund der
Kommunalwahlordnung § 55 Abs. 3
im Internet nicht angezeigt.



Diese Seite wird aufgrund der
Kommunalwahlordnung § 55 Abs. 3
im Internet nicht angezeigt.



Diese Seite wird aufgrund der
Kommunalwahlordnung § 55 Abs. 3
im Internet nicht angezeigt.

Mitteilungen der Verwaltung



Redaktionsschluss wird vorverlegt!

Wegen der Osterfeiertage wird der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt Nr. 16 auf **Dienstag, 16. April 2019, 12:00 Uhr**, vorverlegt!

Wir bitten um Beachtung!

Bürgerservice am Ostersonntag geschlossen

Abweichend von den üblichen Öffnungszeiten bleibt der Bürgerservice der Stadtverwaltung am Ostersonntag, 20. April 2019 gantztägig geschlossen.

Landrat Sven Hinterseh und Donaueschingers Bürgermeister Severin Graf tauschen sich aus

Landrat Sven Hinterseh empfing den neuen Donaueschinger Bürgermeister, Severin Graf, erstmals zu einem Kennenlerngespräch im Landratsamt. Graf wurde am 15. Januar zum Bürgermeister der Stadt Donaueschingen gewählt und trat sein Amt am 15. März an. Landrat Sven Hinterseh und Bürgermeister Severin Graf tauschten sich über aktuelle kreispolitische Themen aus. Vor allem der Ausbau des kommunalen Glasfasernetzes im Schwarzwald-Baar-Kreis sei aktuell die Zukunftsinvestition. Industrie und Gewerbe sowie die Bürgerinnen und Bürger können somit weiterhin wettbewerbsfähig bleiben. Zudem sei die Demografiestrategie des Schwarzwald-Baar-Kreises eine gute und wichtige Grundlage für die künftige Ausrichtung des Landkreises. Ein großes und wichtiges Projekt für den Landkreis und die Stadt Donaueschingen sei die naturnahe Umgestaltung des Zusammenflusses von Brigach und Breg, der Auepark Donauersprung.



Landrat Sven Hinterseh und Donaueschingers Bürgermeister Severin Graf tauschten sich über aktuelle Themen aus.

Bürgerempfang 2019

Zahlreiche Persönlichkeiten und Teams haben im Jahr 2018 auf nationaler und internationaler Ebene sportliche, kulturelle, schulische und wissenschaftliche Erfolge erzielt oder sich durch außerordentliches bürgerschaftliches Engagement verdient gemacht.

Diese Leistungen möchte Herr Oberbürgermeister Erik Pauly nochmals in Erinnerung rufen und im Rahmen des Bürgerempfangs würdigen. Dieser findet am Samstag, 13. April 2019 ab 10:00 Uhr im Strawinsky Saal der Donauhallen statt.

Ein unterhaltsames Rahmenprogramm bietet den festlichen Rahmen für 54 Auszeichnungen in diesem Jahr, ehe die Gäste zu einem abschließenden Stehempfang eingeladen sind.

Spatenstich für die Mehrzweckhalle in Grüningen

Am Donnerstag, 4. April 2019, wurde mit einem symbolischen Spatenstich der Bau der neuen Mehrzweckhalle in Grüningen eingeleitet. Nachdem der Wunsch zum Umbau und zur Erweiterung der vorhandenen Halle erstmals bereits vor über 15 Jahren geäußert wurde, ist die Freude in Grüningen entsprechend groß, dass der Hallenneubau nun in greifbare Nähe rückt. Auch Ortsvorsteher Dr. Hans-Günter Buller zeigte sich beim Spatenstich entsprechend zufrieden: "Es ist ein glückliches Ende einer langen Geschichte und ein Meilenstein für die örtliche Entwicklung", so der Ortsvorsteher.

Der Hallenneubau ist als schlichte Satteldachhalle entworfen, deren Gestaltung das traditionelle Motiv der Baaremer Feldscheunen aufgreift und dieses modern als neue Bürgerhalle interpretiert. Mit einer vorgesehenen Nutzfläche von 1.200 m² wird die neue Bürgerhalle bisher vorhandene Platzprobleme lösen und angemessene Räumlichkeiten für verschiedenste sportliche Aktivitäten, Veranstaltungen und Festivitäten bieten. Interessant ist auch das fortschrittliche Energiekonzept der neuen Mehrzweckhalle. So wird die alte Heizung im Schulgebäude durch ein gasbetriebenes Blockheizkraftwerk ersetzt, das zukünftig auch die neue Halle über ein kleines Nahwärmenetz mitbeheizen wird. Bereits Mitte 2019 soll die Baumaßnahme abgeschlossen sein, für die ein Kostenrahmen von rund 2,8 Millionen Euro vorgesehen ist.

Nach verschiedenen Planvarianten konnte mit dem vorgesehenen Neubau eine gute Lösung gefunden werden, die von allen Seiten mitgetragen wird, die Infrastruktur der Ortschaft verbessert, und das Gemeinschaftsleben fördert. Davon ist auch Oberbürgermeister Erik Pauly überzeugt: „Mit der neuen Bürgerhalle erhalten die aktiven Grüninger einen entsprechenden Rahmen, um ihr vielfältiges Engagement ausleben zu können. Es ist ein tolles Projekt mit dem wir heute starten und damit ein lang gehegter Wunsch der Grüninger Bürger verwirklichen“, so das Stadtoberhaupt.



Mit einem Spatenstich wird der Startschuss für den Bau der neuen Mehrzweckhalle in Grüningen gegeben.

Wochenmarktverlegung in der Karwoche

Aufgrund des Feiertages Karfreitag wird der Donaueschinger Wochenmarkt in der Karwoche bereits am Donnerstag, 18. April 2019, zu den üblichen Marktzeiten abgehalten.

Wasserzähler werden ausgetauscht

Im Mess- und Eichgesetz ist geregelt, dass Wasserzähler in turnusmäßigen Abständen (alle 6 Jahre) ausgetauscht werden müssen. Wasserzähler, deren Eichgültigkeit 2019 abläuft, werden im Laufe des Jahres 2019 von Mitarbeitern des städtischen Wasserwerks ausgetauscht.

Die Stadtverwaltung bittet darum, den Mitarbeitern Zutritt zu dem Raum zu gestatten, in dem der Wasserzähler installiert ist. Mitarbeiter des Eigenbetriebs Wasserwerk können sich mit ihrem Dienstausweis legitimieren.

Neues vom DONAUBUS VILLINGEN

Mobilität zu Ostern schenken

SCHNUPPERABO
3-MonatsCard
für Senioren
mtl. nur **39 €***

UNSCHLAGBAR GÜNSTIG!

3 Monate fahren
für 1,30 € täglich!

SCHNUPPERABO

DONAUBUS
VILLINGEN

***Gültig:**

- In allen VSB-Tarifzonen von Zone eins bis zehn
- Für beliebig häufige Fahrten, in allen Bussen, Ringzügen und Nahverkehrszügen der DB
- Ab 65 Jahren, unter 65 Jahren mit Rentenbescheid

Anträge erhalten Sie im VSB-KundenCenter Villingen und in Donaueschingen, Rathausplatz 1, Zimmer 102, oder als Download auf donaubus.de. Natürlich können Sie dieses Abo fristgerecht in den ersten 3 Monaten kündigen. Mehr Infos: www.v-s-b.de/de/tarife/aktionsangebote.html

Mitnahme- und Wochenendregelung:

- Samstag, Sonntag und an Feiertagen
- inklusive Nutzung des gesamten 3er-Tarifgebiets
- inklusive unentgeltliche Mitnahme von 1 Erwachsenen und 4 Kinder/Enkel oder alle eigenen Kinder (bis 14 J.)

Hinweis: Das Schnupperabo verlängert sich automatisch, wenn es in den ersten 3 Monaten nicht fristgerecht gekündigt wird.

Viele fleißige Helfer bei der Aktion "Saubere Landschaft" in Donaueschingen



Foto: Roger Müller

Die Aktion „Saubere Landschaft“ am vergangenen Samstag, 6. April 2019, war wieder ein voller Erfolg. Bereits zum 12. Mal hatte die Stadtverwaltung Donaueschingen im Rahmen der Aktion zur Erhaltung der Schönheit unserer Heimat aufgerufen. Fast 200 engagierte Helfer - darunter zahlreiche Schulen, Vereine, Parteien, die Bundeswehr und Privatpersonen - beteiligten sich an der diesjährigen Umweltaktion, um gemeinsam gegen die Müllverschmutzungen vorzugehen. Nach einer kurzen Begrüßung durch Oberbürgermeister Erik Pauly am Feuerwehrgerätehaus wurden die Teilnehmer durch den Leiter der Technischen Dienste, Achim Börner, in verschiedene Gruppen und Einsatzbezirke eingeteilt. Ausgestattet mit Müllsäcken, Kunststoffhandschuhen sowie Greifzangen startete die Aufräumaktion, um unliebsame Hinterlassenschaften in den Grünanlagen, am Stadtrand und entlang der Spazierwege im Wald und in der freien Landschaft zu beseitigen. Leider gibt es nach wie vor unbe-

lehrbare Zeitgenossen, die ihre Abfälle achtlos in unserer Landschaft beseitigen, obwohl es umfangreiche öffentlichen Entsorgungsmöglichkeiten gibt. Unser aller Bestreben sollte es sein, die Donaueschinger Natur in ihrer Einzigartigkeit und Schönheit zu bewahren, um so den nachfolgenden Generationen eine intakte Umwelt zu überlassen.

In rund zwei Stunden wurde von den freiwilligen Helfern wieder jede Menge Unrat, Flaschen, Verpackungsmaterial und Schrott bis hin zu alten Autoreifen eingesammelt. Tatkräftig unterstützt wurde die Aktion von den Bauhof-Mitarbeitern, die für den Abtransport und die Entsorgung des gesammelten Mülls sorgten. Im Anschluss an die erfolgreiche Sammelaktion gab es im Feuerwehrgerätehaus ein Mittagessen. Zudem konnte Oberbürgermeister Erik Pauly der Heinrich-Feurstein-Schule (aufgrund der höchsten prozentualen Quote an teilnehmenden Schülern) sowie der Landjugend Aasen (als größte teilnehmende Jugendgruppe) einen Preis in Höhe von jeweils 100 Euro überreichen.



Foto: Roger Müller

Die Stadtverwaltung dankt allen kleinen und großen Helferinnen und Helfern für ihren uneigennütigen Einsatz und ihren Dienst zum Wohle der Allgemeinheit ganz herzlich. Ein ganz besonderer Dank gilt der Fürstenberg Brauerei, die die Helfer mit Getränken versorgte, der Volksbank Donaueschingen, die die Aktion mit einer Spende unterstützte und dem Roten Kreuz, das die Teilnehmer mit einem leckeren Imbiss versorgte.

Ehrenamtlicher Beauftragter für die Belange von Menschen mit Behinderung

Manfred Kemter ist der ehrenamtliche Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung der Stadt Donaueschingen. Er wird zu allen Planungen, die für Behinderte relevant sein können, hinzugezogen. Er hat damit die Möglichkeit, aus Sicht von behinderten Menschen im Kontakt mit dem Stadtbauamt, Einfluss auf eine behindertengerechte Gestaltung und Bauausführung zu nehmen. Haben Sie hierzu Anregung, Verbesserungsvorschläge oder Fragen rund um die Behinderung, dann können Sie ein Gespräch zum Thema mit ihm führen. Gerne vereinbart er einen Termin mit Ihnen.

Sie erreichen Manfred Kemter unter der **Telefonnummer 07721 913-7229** (in der Zeit von Montag bis Donnerstag von jeweils 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr) oder per E-Mail: behindertenbeauftragter@donaueschingen.de.

Wir gratulieren



14.04.	Meinrad Deusch, Kalliwodastraße 12,	75 Jahre
14.04.	Reinhold Adolf Gurr, Talstraße 27/A,	70 Jahre
15.04.	Irene Maria Kern, Breslauer Straße 24,	70 Jahre
15.04.	Ernst Gut,	

17.04.	Pestalozzistraße 17, Käte Lydia Neiningen, Robert-Bosch-Straße 2/B	70 Jahre 85 Jahre
19.04.	Dr. Rüdiger Josef Schell, Endlins Breiten 9,	80 Jahre

Den Jubilaren übermittelt die Stadtverwaltung die herzlichsten Glück- und Segenswünsche.

Stadtbibliothek



Öffnungszeiten

Dienstag, Freitag und Samstag: 9:30 bis 13:00 Uhr
Dienstag bis Freitag: 14:00 bis 18:00 Uhr
Tel. 0771 857-245, bibliothek@donaueschingen.de.
Karlstraße 60, 78166 Donaueschingen.

Öffnungszeiten in den Osterferien

An den Feiertagen sowie am Karsamstag, den 20. April bleibt die Bibliothek geschlossen.
Ansonsten öffnet sie zu den üblichen Zeiten.

Oster-Buchausstellung

Rechtzeitig vor Ostern stehen in der Bibliothek Bücher und Medien zu den Themen „Ostern“ und „Frühling“ bereit: Bastelbücher, Bilderbücher, religiöse Geschichten und Sachbücher. Bücher über das Fasten und „Fit in den Frühling“ runden das Angebot ab.

Lesestark - Lesestunde für Kinder

Die nächste Lesestunde findet statt am Dienstag, den 30. April um 16:00 Uhr für Kinder von 3 bis 4 Jahren, sie dauert ca. 20 Minuten. Ab 16:30 Uhr geht es dann weiter für Kinder ab 5 Jahren. Die Teilnahme ist kostenfrei und unverbindlich. Jede Woche lesen unsere Lesepaten eine neue Geschichte vor. Beim 10. Besuch gibt es eine Überraschung! In den Ferien fallen die Lesestunden aus.

Neue Bücher

Stanisic, Sasa: Herkunft. Luchterhand, 2019. 355 S. Der Autor wurde 1978 im ehemaligen Jugoslawien geboren. Er erzählt von seiner Kindheit, seiner Familie, seiner Flucht nach Deutschland im Jahr 1992.

Radeva, Sabina: Darwins Entstehung der Arten. Carl Hanser Verlag, 2019. 58 S. Pflanzen, Tiere und Menschen haben nicht immer so ausgesehen, wie wir sie heute kennen. Um herauszufinden, wie sich verschiedene Arten entwickelt haben, beobachtete Charles Darwin zwanzig Jahre lang Vorgänge in der Natur. Sabina Radeva hat seine Ideen für Kinder erklärt und bebildert. Ab 8

Ziegler, Jean: Was ist so schlimm am Kapitalismus? : Antworten auf die Fragen meiner Enkelin. C. Bertelsmann, 2019. 126 S. Der 1934 in der Schweiz geborene Soziologe, bekennender Kapitalismus- und Globalisierungskritiker, erläutert seiner Enkeltochter Zohra das System des Kapitalismus und macht deutlich, warum es "radikal zerstört" werden sollte.

Impressum

Herausgeber: Stadt Donaueschingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Stadtverwaltung Donaueschingen ist Oberbürgermeister Erik Pauly oder in seiner Vertretung der Verantwortliche für die städtische Pressestelle (derzeit Persönliche Referentin Oberbürgermeister, Beatrix Grüninger). Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: www.nussbaum-medien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Städtepartnerschaften

Donauessingen



Deutsch-Japanische Gesellschaft e.V.



Städtepartnerschaft
Kaminoyama | Donauessingen

Praktikumsplatz

Lust auf ein Praktikum in Japan?

Just Co., Ltd. Kaminoyama sucht Praktikantin/Praktikanten

Dauer 3 Monate

Das Galvanotechnikunternehmen Just Co., Ltd. bietet jungen Menschen an die Gelegenheit, innerhalb eines bezahlten Praktikums ein vollkommen neues Arbeitsumfeld in einer anderen Kultur zu erleben!

Informationen erteilt das Kulturamt:
Telefon: 0771 857-226, E-Mail: heike.foehrenbach@donauessingen.de

In Zusammenarbeit mit:

Die gemeinsam trainierenden Judoka-Mannschaften der Eichendorffschule und des Fürstenberg-Gymnasiums hatten sich im Schwarzwald-Baar-Kreis bereits an die Spitze gekämpft und wurden dafür mit dem Kreissieger-Titel belohnt. Die Erwartungen an die Teams bei der Entscheidung der besten Judokas im Regierungsbezirk Freiburg waren entsprechend hoch. Die Schülerinnen und Schüler behielten aber die Nerven und erreichten in den beiden Wettkampfklassen III, IV und V alle einen Platz auf dem Siebertreppchen. Ihre beiden Trainer Lucien Honti (Fürstenberg-Gymnasium) und Terry Diaconu (Eichendorffschule) zeigten sich mit dem Abschneiden ihrer Schützlinge hochzufrieden. „Mentale Stärke ist das A und O, und die haben sie alle gezeigt“, erklärt Honti den Erfolg der Donauessinger Schülerteams. Mit ihrem ersten Platz im Südbadenfinale haben sich das Mädchenteam wie auch die Jungenmannschaft, die in der Wettkampfklasse IV angetreten waren, für das kommende Landesfinale qualifiziert. Dieses wird am 22. Mai 2019 in Esslingen ausgetragen.



Die beiden Trainer Lucien Honti (links) und Terry Diaconu (rechts) gehörten zu den ersten Gratulanten der erfolgreichen Donauessinger Judokas. Foto: Lucien Honti, Fürstenberg-Gymnasium Donauessingen

Umweltbüro

Bitte kein Plastik-Konfetti!

Allmendshofener Bürger haben sich beschwert, dass bei der Fasnet glitzernde Schnipsel – wohl aus Alu-Papier – großflächig verteilt wurden und bis heute in Gärten, im Park, an Ufern herumliegen. Dies ist eine erhebliche Verunstaltung, auch ist das Material in Gemüsegärten unerwünscht, da es nicht verrottet. Angesichts der Diskussion über Mikroplastik in den Meeren und im Boden ist das nicht akzeptabel. Es wird vermutet, dass die Schnipsel im Rahmen des Fasnetstreibens durch Narrenzünfte verstreut wurden. Sie sind ca. 4 x 1,5 cm groß, also viel größer als das üblicherweise bei der Fasnet verwendete Konfettimaterial. Das Umweltbüro des Gemeindeverwaltungsverbandes Donauessingen bittet darum, bei ähnlichen Anlässen künftig verrottendes Material zu benutzen, z.B. Papier. Auch erscheint die genannte Größe etwas übertrieben für Konfetti.

Schulen

Fürstenberg-Gymnasium

Donauessinger Judokas erreichen Landesfinale

Fünf Schülerteams Donauessinger Schulen haben sich in der ersten Aprilwoche beim Judo Südbadenfinale von „Jugend trainiert für Olympia“ in Freiburg souverän gegen die Konkurrenz durchgesetzt. Die beiden erstplatzierten Teams haben sich damit für das Landesfinale 2019 qualifiziert.

Schülerinnen als UN-Diplomatinnen in Kiel

Nach fünf intensiven Konferenztagen auf internationalem diplomatischem Parkett sind Ende März fünf Donauessinger Schülerinnen begeistert von einer Model United Nations (MUN) Konferenz in Kiel zurück.

Nora Thomas besucht derzeit die Kursstufe des Fürstenberg-Gymnasiums. Sie konnte während der UNO-Simulation im Sicherheitsrat über den aktuell umstrittenen Atomdeal mit dem Iran mitverhandeln. Besonders interessant war es, als Vertreterin des Irans mit Staaten wie den Veto-Mächten USA und Russland zu verhandeln und durch geschickte Zugeständnisse einen Kompromiss zu erzielen, der in eine gemeinsame Resolution mündete, die auch von der Konferenzleitung sehr gelobt wurde. „Es war sehr interessant, einen Staat zu vertreten, dessen Werte sich sehr stark von den europäischen unterscheiden“, kommentierte Nora ihre Rolle.

Die ehemalige FG-Schülerin Britta Tschan nahm als Pressevertreterin teil und publizierte mehrere Artikel in der konferenz-eigenen Zeitung MUNDaily. Die anderen vier Schülerinnen im Alter von 15 bis 18 Jahren vertraten als Delegierte die Islamische Republik Iran in verschiedenen Gremien der simulierten Vereinten Nationen.

Im Plenarsaal des Schleswig-Holsteinischen Landtags tagte die Generalversammlung, die intensiv und kontrovers über einen globalen Pakt für Flüchtlinge diskutierte. „Es ist sehr schwer, mit allen Staaten dieser Erde einen Konsens zu finden“, stellt Mareke Tschan am Ende der fünf Tage fest. Es wurde den Schülerinnen bewusst, dass es bereits ein Gewinn für die Staatengemeinschaft ist, gemeinsam über globale Probleme zu sprechen. Dies galt auch für die Klimaziele, die in der simulierten UN-Klimakonferenz (für den Iran: Lea-Sophie Franke) neu verhandelt wurden, während

gleichzeitig vor dem Landtag am 15. März eine große Schülerdemonstration von „Fridays for Future“ stattfand.

„Durch das Hineinversetzen in die sozio-kulturellen Begebenheiten eines anderen Staates haben wir politische und mentale Unterschiede in der Welt direkt erfahren können und verstanden, wie schwer es generell ist, ein gemeinsames Dokument zu verabschieden“, kommentierte Hannah Schedler, die im Wirtschafts- und Sozialrat der UNO über Entwicklungshilfe in Hinblick auf Menschenrechte diskutierte. Nora Thomas, die bereits das vierte Mal an einer MUN-Konferenz teilnahm, wurde aufgrund ihres Engagements eingeladen, dem Organisationsteam beizutreten. Dieses besteht aus ca. 80 ehrenamtlich arbeitenden Studierenden, die jedes Jahr zwei MUN-Konferenzen in Kiel und Stuttgart mit jeweils über 400 Teilnehmenden aus zehn verschiedenen Ländern auf die Beine stellen.

Die Schülerinnen wurden am Fürstenberg-Gymnasium im Rahmen einer schulischen Arbeitsgemeinschaft von Gemeinschaftskundelehrerin Frauke Jürgensen auf das Politikplanspiel vorbereitet. Sie ist davon überzeugt, dass Learning by doing bei den MUN-Konferenzen die beste Methode der politischen Bildung sei und zeige, dass Politik auch Spaß machen kann.

Realschule

Anja Tuckermann besucht Realschüler in der Stadtbibliothek

Die diesjährige Lektüre „Mano. Der Junge, der nicht wusste, wo er war“ für die Abschlussprüfung Ende April ist keine leichte Kost. Ein knapp 10-Jähriger Sinto, geflohen auf dem Todesmarsch 1945, und alleine in Frankreich. Ohne Eltern, traumatisiert und in ständiger Todesangst. Dass es sich dabei um eine wahre Geschichte handelt, macht betroffen. Anja Tuckermann, Autorin aus Berlin und Verfasserin des Buches, war nun zu Gast in der Stadtbibliothek Donaueschingen, um von ihrem Werk und dessen Entstehung zu berichten. Wie sie damals den Kontakt zu Mano Höllenreiner, der eigentlich Franz-Joseph heißt, herstellte, mit ihm seine grauenvolle Vergangenheit nach dem Zweiten Weltkrieg aufarbeitete, selbst an Grenzen stieß. Wie sich lang vermisste Freunde schlussendlich in Wohnungen irgendwo in Frankreich wiederfanden, wie Fremde in ihr Zuhause einluden, weil vor vielen Jahren dort ein Teil Manos Leben stattfand. Über zwei Stunden dauerte die Begegnung. Die Zehntklässler der Realschule Donaueschingen durften immer wieder Fragen stellen, um die letzten inhaltlichen Lücken zu klären, bevor sie Ende des Monats die Deutschprüfung ablegen und im Juli ihre Mittlere Reife erlangen.



Klasse 10f mit ihrer Lehrerin Lea Klein und der Autorin Anja Tuckermann. Foto: Gina Hummel

Notdienste



Ärztlicher Notdienst

Allgemeinärztlicher Dienst:	116117
Kinderärztlicher Dienst:	01806 074611
HNO-ärztlicher Dienst:	01806 077211
Augenärztlicher Dienst:	01806 077212

Zahnärztlicher Dienst: 0180 3 222 555 65
docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte:

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: 0711 - 96589700 oder docdirekt.de

Notfallpraxen der KVBW am Schwarzwald-Baar-Klinikum, Klinikstraße 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Allgemeinärztlicher Dienst:

Montag - Donnerstag von 18 - 22 Uhr, freitags von 16 - 22 Uhr;
Samstag, Sonn- und Feiertage von 8 - 22 Uhr
Kinderärztlicher Dienst: Montag bis Freitag von 19 - 21 Uhr;
Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 - 21 Uhr

HNO-ärztlicher Dienst:

Samstag, Sonn- und Feiertage von 10 - 20 Uhr

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:

Tel. **0800 0022833** (kostenfrei aus dem Festnetz), 22833 (Handy max. 69 ct/min.), www.lak-bw.de

Täglicher Wechsel der Notdienst-Apotheken: 8.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst, Tel. 112, Krankentransport, Tel. 19222,

Krankenhaus 0771 880

Feuerwehr 112

Polizei 110

Giftnotruf 0761 19240

Wasserwerk – Bereitschaftsdienst

Mobil-Tel.-Nr. 0162 2923750 (bzw. Tel.-Nr. 0771 857-230)

Störungsdienst

Gas 07721 40504444

Strom 07623 92-1818,

für Aasen und Heidenhofen EnBW 0800 3629000

Regionalzentrum der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg und der Deutschen Rentenversicherung Bund

Kaiserring 3, 78050 Villingen-Schwenningen,

Tel. 07721 991510

Veranstaltungen

Freitag, 12.04.

15:00 - Evangelisches Gemeindehaus,
17:00 Uhr **FreitagsFrauenrunde - Interkultureller Treff**, weitere Informationen sind erhältlich bei der Bezirksstelle Flucht, Tel. 07721 845170, Evangelische Erwachsenenbildung Villingen

Samstag, 13.04.

10:30 Uhr Treffpunkt: Tourist-Information, Karlstraße 58, **Erlebnisführung "Donaueschingen - Geschichte und Gegenwart"**, Dauer: ca. 90 Minuten, keine Voranmeldung erforderlich
19:00 Uhr Donauhallen, Mozart Saal, **Donaueschinger Stadtgeschichten - Multimedia Show und Live-Performances**, Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen in Kooperation mit der Agentur Joerger Media aus Villingen-Schwenningen

Sonntag, 14.04.

10:30 Uhr Treffpunkt: Vorplatz beim Treppenabgang zur Donauquelle, An der Stadtkirche, **Erlebnisführung "Die Donauquelle"**, Erwachsene: 4,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, Dauer: ca. 90 Minuten, keine Voranmeldung erforderlich
13:30 Uhr Treffpunkt: Donauhallen, **Wanderung "Zur Ruine Waldau und dem Golfplatz Königsfeld"**, 5,5 km, Schwarzwaldverein Donaueschingen e.V.
14:00 Uhr Treffpunkt: Direkt an der Donauquelle, **Führung durch das Fürstlich Fürstenbergische Schloss**, 10,00 € pro Person, Jugendliche bis 14 Jahren sind kostenfrei, Haus Fürstenberg

- 15:00 Uhr Museum Art.Plus, **Öffentliche Führung durch die aktuellen Ausstellungen**, Dauer: ca. 1 Stunde, keine Voranmeldung erforderlich
- 17:00 Uhr Treffpunkt: Rathausplatz, **Erlebnisführung "Wahr oder unwahr?"** - eine amüsante Stadtführung zum aktiven Kennenlernen von Donaueschingen, Erwachsene: 6,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, Dauer: ca. 90 Minuten, keine Voranmeldung erforderlich

Abwechslungsreiche Erlebnisführungen in Donaueschingen



Am Samstag, 13. April findet um 10.30 Uhr die Erlebnisführung **Donau- eschingen - Geschichte und Gegenwart** statt. Treffpunkt zum Rundgang durch die Stadt ist an der Tourist-Information. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Kosten betragen 6 Euro pro Person. Am Sonntag, 14.

April bietet sich erneut um 10.30 Uhr die Möglichkeit die **Donauquelle** bei einer spannenden und kurzweiligen Erlebnisführung kennenzulernen. Tauchen Sie mit einer erfahrenen Gästeführerin in deren Geschichte ein und lauschen Sie dem ein oder anderen sagenumwobenen Mythos. Treffpunkt ist auf dem Vorplatz beim Treppenabgang zur Donauquelle, An der Stadtkirche. Kosten: 4 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ebenfalls am kommenden Wochenende starten die beliebten Führungen durch das **Fürstlich Fürstenbergische Schloss** wieder in die Saison. Wer an der ersten Schlossführung in diesem Jahr teilnehmen möchte, sollte sich am Sonntag, 14. April um 14 Uhr direkt an der Donauquelle einfinden. Werfen Sie mit einer erfahrenen Führerin während der 45-minütigen Besichtigung einen Blick hinter die Mauern der Donaueschinger Residenz und erkunden Sie die prunkvollen Räume. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, jedoch ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Die Teilnahmegebühr beträgt ab 14 Jahren 10 Euro pro Person. Ebenfalls am Sonntag, 14. April um 17.00 Uhr findet zum nächsten Mal die Erlebnisführung **Wahr oder Unwahr** statt. Bei dieser unterhaltsamen Tour zu den verschiedenen Sehenswürdigkeiten Donaueschingens darf einmal ungestraft gelogen, geflunkert und Quatsch erzählt werden. Jeder Teilnehmer bekommt ein Kärtchen in die Hand und muss bei der jeweiligen Station entscheiden, ob die Wahrheit oder eine faustdicke Lüge erzählt wurde. Natürlich kommt die wahre Stadtgeschichte nicht zu kurz. Der Weg beginnt am Rathausplatz und führt an den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt vorbei. Die Siegerehrung, für denjenigen der am meisten erraten hat und somit der Ausklang der Tour, findet an der Donauquelle statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Kosten betragen 6 Euro pro Person. Treffpunkt ist am Rathausplatz. Kinder und Jugendliche sowie Übernachtungsgäste mit der Donaueschinger KONUS-Gästekarte erhalten eine Ermäßigung. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Tourist-Information, Telefon 0771 857-221.

Donaueschinger Stadtgeschichten

Multimedia-Show am 13. April 2019 in den Donauhalle zeigt Donaueschingen auf bislang nicht gekannte Weise.



Eigentümliches und Vertrautes – unter den Dächern einer Stadt verbirgt sich vieles. Nur wer genau hinsieht, wird es entdecken. Rainer Jörger hat schon öfters hingesehen und mehrere Städte im Süden Deutschlands von oben und unten betrachtet, vielen Menschen ins Gesicht

geschaut und ihr Wirken in Wort und Bild festgehalten. Über 30.000 begeisterte Zuschauer in Baden-Württemberg haben in den vergangenen acht Jahren bei 28 immer ausverkauften

Multimedia-Reportagen ihre Städte neu entdeckt.

Der Kameramann, Fotograf und Journalist Rainer Jörger ist Inhaber von JOERGER MEDIA und hat im Auftrag der Stadt Donaueschingen die Stadt und ihre Menschen in den Fokus seiner Kamera genommen. Entstanden ist eine aufwändige HDAV-Produktion (High Definition Audiovision). Die Multimedia-Reportage „Donaueschinger Stadtgeschichten“ wird Samstag, 13. April 2019 um 19 Uhr, in den Donauhallen aufgeführt.

Es gibt zwei Helden in der Show: Einer ist die Stadt selbst, der andere sind ihre Menschen. Hochauflösende Projektion in HDAV-Technik auf eine Großbildleinwand und Live-Auftritte der Protagonisten bestimmen das Programm der multimedialen HDAV-Show. Alles, was auf der Leinwand zu sehen sein wird, endet in irgendeiner Form live auf der Bühne. Die Zuschauer gehen mit auf eine unterhaltsame Entdeckungsreise rund um Donaueschingen.

Die Veranstaltung findet statt mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Schwarzwald-Baar, des Autohauses Südsterne Bölle, AP&S International und der Fürstenberg Brauerei sowie in Medienpartnerschaft mit dem SÜDKURIER.

Tickets sind nicht mehr verfügbar, die beliebte Veranstaltung ist seit einiger Zeit restlos ausverkauft.

Galerie im Turm

Ausstellung Reinhold Adt

**„Die größte Übersichtsausstellung, die es in Donaueschingen jemals gegeben hat“
Ausstellungszeitraum: 17. März bis 27. April 2019**

Reinhold Adt ist einerseits bekennender Marxist; er liebt den überraschenden Witz von Groucho Marx, wenn dieser einem seiner Brüder mitteilt: „Der Müllmann ist da. Sag ihm, wir brauchen nichts!“ Andererseits sammelt er seit vielen Jahren engagiert und exzessiv Einladungskarten für Kunstausstellungen, Kunstmuseumstüten, Hunderte von Objekten aus dem künstlerisch bedeutungsvollen Jahr 1967 und alle möglichen Zeitungsartikel, die er in Hängeregistaturen unter Rubriken wie „Aufhören“, „Ignoranzbasiertes Selbstbewusstsein“, „Künstlerbeschimpfungen“ oder „Künstlerseelsorge“ ablegt.

In den daraus entstehenden öffentlichen Zitate- beziehungsweise Bilder montagen und großformatigen Diagrammen schafft Adt die Möglichkeit, Bilder und Sachverhalte zu vergleichen und gleichzeitig zu überblicken. Dabei macht er keinen Unterschied zwischen eigenen Werken und Werken anderer KünstlerInnen, in Entsprechung des Ephemera-Archivs, das er seit fast 40 Jahren betreibt und das etwa 150.000 Einladungskarten, Plakate, Zeitungsrezensionen und so weiter enthält. Er hält es mit dem nordamerikanischen Schriftsteller Paul Auster: „Der wahre Sinn der Kunst liegt nicht darin, schöne Objekte zu schaffen. Sie ist vielmehr eine Methode, um zu verstehen. Ein Weg, die Welt zu durchdringen und den eigenen Platz zu finden.“

Zum Besuch der Ausstellung laden wir alle Kunstinteressierten Personen herzlich ein.



Die Öffnungszeiten der Ausstellung sind zeitgleich mit den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek:

Dienstag bis Freitag

14.00 – 18.00 Uhr

Dienstag, Freitag und Samstag

9.30 – 13.00 Uhr

Gesellschaft der Musikfreunde





**Samstag, 15. Juni 2019,
20 Uhr
Spiegelsaal, Museum Art.
Plus**

**>>die neue reihe<<
David Orłowski Trio**

„Milestones“ - Kammerweltmusik im Museum Art.Plus

Die Musikfreunde, die auf das am 16. März ausverkaufte Konzert des David Orłowski Trios entgegenfieberten, waren bei der kurzfristigen Absage des Trios wegen Krankheit schon sehr enttäuscht. Nun ist es aber gelungen, dass dieses Konzert der >neuen reihe< der Gesellschaft der Musikfreunde in Zusammenarbeit mit dem Museum Art.Plus im Spiegelsaal am Samstag, 15. Juni 2019, um 20 Uhr nachgeholt werden kann. So kann man dann auf faszinierende Weise erleben, wie David Orłowski (Klarinette), Jens-Uwe Popp (Gitarre) und Florian Dohrmann (Kontrabass) mit traditioneller Musik umgehen, dabei neue Klänge erklingen lassen und neue Wege gehen werden.

Ihre „chamber.world.music – Kammerweltmusik“ stellt eine Art Fusion von Klezmer, Jazz, arabischer Musik und Kammermusik dar, mit der sie vor nicht allzu langer Zeit das Musikpublikum in der Hamburger Elbphilharmonie begeistert haben. Mit „Milestones“ bietet das Orłowski Trio sein Best-of-Programm aus mitreißenden und aufregenden Werken ihrer CDs „Indigo“, „Balkanplatte“, „Des Nachts“ und „Noema“.

Karten für dieses >neuen reihe< - Konzert zu 20 Euro gibt es ab sofort im Vorverkauf in der Tourist-Information Donaueschingen, 0771 - 857 221 sowie in allen Verkaufsstellen des Kulturtickets Schwarzwald-Baar-Heuberg, unter www.musikfreunde-donaueschingen.de sowie an der Abendkasse.

Sonntag, 05. Mai 2019, 19 Uhr

Donauhallen, Mozart Saal

Landesjugendorchester Baden-Württemberg

Solistin: Céline Moinet, Oboe

Leitung: Joseph Bastian



Wieder einmal dürfen die Baarer Musikfreunde das Landesjugendorchester Baden-Württemberg im Mozart Saal der Donauhallen erleben: am Sonntag, 5. Mai 2019 um 19 Uhr gastieren auf Einladung der Gesellschaft der Musikfreunde die landesbesten jungen Musikerinnen und Musiker im Alter von 13 bis 22 Jahren, die nach ihrer diesjährigen Frühlingsprobenphase wieder einmal der Baarstadt die Ehre geben. Wie gewohnt, erwartet das Publikum ein sehr anspruchsvolles Programm mit Beethovens Leonorenouvertüre Nr. 3 und Brahms' zweiter Sinfonie in D-Dur, das das LJO unter der Leitung von Joseph Bastian engagiert und begeisternd spielen wird. Einer besonderen Herausforderung stellt sich das LJO, wenn es sich einem Werk eines der größten Komponisten des 20. Jahrhunderts widmet, dem Konzert für Oboe & kleines Orchester von Bernd Alois Zimmermann. Das Ensemble erweist damit den Donaueschinger Musiktagen die Ehre, denn beim Festival 1952 wurde es in Donaueschingen uraufgeführt. Als Solistin glänzt die junge französische Oboistin Céline Moinet.

Das Konzert ist wiederum eine KeK Veranstaltung, zu dem die Schülerinnen und Schüler der Musikschulen und öffentlichen Schulen unter besonders günstigen Bedingungen eingeladen sind.

Um 18.15 Uhr gibt es wieder eine Konzerteinführung.

Karten zum Konzert des Landesjugendorchesters sind im Vorverkauf zum Preis von 28 und 25 Euro zu erhalten bei der Tourist-Information, Karlstr. 58, 78 166 Donaueschingen, Tel. 0771 - 857 221 sowie in allen Verkaufsstellen des Kulturtickets Schwarzwald-Baar-Heuberg, unter www.musikfreunde-donaueschingen.de sowie an der Abendkasse.

Kleinkunstkreis



Der Kleinkunstkreis informiert:

Freitag, 24. Mai 2019, 20.00 Uhr

Donauhallen, Strawinsky Saal

Florian Schroeder – „Ausnahmestand“ Kabarett

Seine ersten Auftritte hat Florian Schroeder noch auf der Bühne des Donaueschinger Gewölbekellers absolviert. Mittlerweile füllt er die ganz großen Säle. Am Freitag, den 24. Mai 2019 tritt Florian Schroeder in Donaueschingen auf der Bühne im Strawinsky Saal auf. In Zeiten ansteigender Hysterie stellt Florian Schroeder die Fragen, auf die es heute wirklich ankommt. Wie kommt das Böse in die Welt? Oder war es schon immer da? Und wie kriegen wir es da wieder raus? Wie nahe Gut und Böse, Liebe und Hass, Freund und Feind beieinanderliegen, weiß jeder, der einmal morgens um 7 Uhr am Straßenverkehr teilgenommen hat.

Ist Folter in Ordnung, solange es die Richtigen trifft? Kann ein selbstfahrendes Auto eine moralische Entscheidung treffen? Wer entscheidet, ob ein Mensch Psychopath oder Millionär wird? Oder ist das vielleicht am Ende dasselbe? Wir wollten sein wie Gott und jetzt haben wir den Salat. Florian Schroeder spannt in seinem neuen Programm den Bogen von großer Weltpolitik bis zur Kücheninsel am Prenzlauer Berg.



Erleben Sie einen Abend im Ausnahmestand: Alles ist erlaubt! Politisch, philosophisch, anarchisch. Als Kabarettzuschauer gehören Sie sowieso zu den Guten: Sie sind schön, gebildet und immer auf der richtigen Seite. Damit sind Sie in diesem Programm goldrichtig! Er-

warten Sie alles, aber keine einfachen Antworten. Schließlich steckt der Teufel im Detail. Und nur im Kabarett gilt: Erst wenn es richtig böse ist, ist es wirklich gut.

Mit Florian Schroeder tritt am 24. Mai 2019 einer von Deutschlands erfolgreichsten Kabarettisten in Donaueschingen auf. Karten zum Preis von 20 € können in der Tourist Information erworben werden. Kartentelefon 0771/857-221

vhs baar



VERANSTALTUNGEN im APRIL / MAI

SPEZIELL für KIDS

Abendsegler & Wasserfledermaus: Heimliche Jäger der Nacht

Abendwanderung für Kinder im Schlosspark

191110011 • mit *Andreas Wolf*

Freitag, 26.04.2019 • 19:30 - 21:30 Uhr

Treff: Stadtkirche St. Johann, Vorplatz, Karlstr. 71, Donaueschingen

Eine Entdeckungsreise in der Natur

Für Kinder von 7-13 Jahren

191104061 • mit *Ulrike Bank-Kramer*

Freitag, 10.05.2019 • 14:30 - 17:00 Uhr

Treffpunkt: Museum Art.Plus, Museumsweg 1, Donaueschingen

Roboter programmieren mit "Scratch"**Ein leichter Einstieg für Kids von 10-15 Jahren**

191501151 • mit *Thomas Frey*
3 x Samstag, 11.05.2019 - 25.05.2019 • 10:00 - 12:00 Uhr
vhsbaar, Hindenburgring 34, Donaueschingen

Mama ist die Beste – selbstgemachte Muttertagsgeschenke Für Kinder von 8-12 Jahren

191305041 • mit *Simone Pabst*
Samstag, 11.05.2019 • 15:00 - 18:00 Uhr
Realschule Donaueschingen, Schulküche, Lehenstr. 15

Vokabeln lernen wie im Schlaf – Workshop Für Schüler/innen ab Klasse 8-10

191400041 • mit *Bernd Haussmann*
Samstag, 18.05.2019 • 10:00 - 13:00 Uhr
vhsbaar, Hindenburgring 34, Donaueschingen

KURSE**Masterclass of Self Confidence****"Der Schlüssel zu einem höheren Selbstwertgefühl"**

191106061 • mit *Bernd Hofmeier*
Samstag, 27.04.2019 • 10:00 - 19:00 Uhr
vhsbaar, Hindenburgring 34, Donaueschingen

Backkurs für Einsteiger/innen – Tipps und Tricks für jeden Teig

191305541 • mit *Margarethe Zolg*
Dienstag, 07.05.2019 • 18:15 - 21:15 Uhr
Realschule Donaueschingen, Lehenstr. 15

Spanisch für Genießer – Espanol con sabor (Niveau A2.1)

Kulinarische Reise durch die spanischsprachige Welt
191422091 • mit *Naima Simon de Karch*
4 x Dienstag, 07.05. - 28.05.2019 • 18:00 - 19:30 Uhr
vhsbaar, Hindenburgring 34, Donaueschingen

Functional Training in der Natur

191302321 • mit *Petra Horn*
5 x Dienstag, 07.05. - 04.06.2019 • 18:00 - 19:30 Uhr
Treff: Anton Mall Stadion, Stadionstraße Donaueschingen

Ausgewogene Ernährung – vollwertig, vitalstoffreich und nach neusten Erkenntnissen

191305161 • mit *Linda Hackenjos*
2 x Donnerstag, 09.05.2019, 16.05.2019 • 19:00 - 20:30 Uhr
vhsbaar, Hindenburgring 34, Donaueschingen

Kompetent und professionell kritisieren & auf Kritik reagieren

191106051 • mit *Ute Moßbrucker*
Dienstag, 14.05.2019 • 18:30 - 21:45 Uhr
vhsbaar, Hindenburgring 34, Donaueschingen

Zur Ruhe kommen – Meditations- und Entspannungsübungen

191301011 • mit *Karl Semelka*
2 x Donnerstag, 16.05.2019, 23.05.2019 • 19:30 - 21:00 Uhr
nbs-Praxis, Brigachtalstr. 25a, Donaueschingen

"Wer war das noch gleich..?" – Nie mehr namenlos!**Gedächtnis-Workshop**

191500021 • mit *Bernd Haussmann*
Samstag, 18.05.2019 • 14:00 - 17:00 Uhr
vhsbaar, Hindenburgring 34, Donaueschingen

INFORMATIONEN & ANMELDUNG:**Volkshochschule Baar**

Hindenburgring 34 • 78166 Donaueschingen
Tel.: 0771 1001 • Fax: 0771 1059
team@vhs-baar.de • www.vhs-baar.de

Neben Berichten aus den verschiedenen Gremien stehen Ehrungen und Neuwahlen des Vorstands an. Unser Bundestagsabgeordneter **Thorsten Frei** hat seine Teilnahme zugesagt.

Alle Mitglieder unseres Stadtverbandes und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Bekanntmachungen anderer Behörden**Energieagentur Schwarzwald-Baar-Kreis****Energieberatung wieder direkt im Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis in Villingen am 18.04.2019**

• Anmeldungen sind ab sofort möglich unter:

Tel.: 0771/8965964 oder per E-Mail: t.bacher@ea-tut.de.

Tobias Bacher, Niederlassungsleiter der Energieagentur Schwarzwald-Baar-Kreis und Energieberater der Verbraucherzentrale, kommt am Donnerstag, den 18.04.2019, direkt in das Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis in Villingen, und bietet an diesem Tag eine kostenfreie und neutrale Erstberatung an.

Wer mehr rund um die Themen wie Sanierung, Erneuerbare Energien und Fördermittel wissen will, ist hier genau richtig. Beratungstermine sollten vereinbart werden. Das Büro zur telefonischen Terminvereinbarung ist unter der Telefonnummer 0771/8965964 erreichbar oder per E-Mail unter t.bacher@ea-tut.de.

Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis**Änderung der Müllabfuhr wegen Ostern**

Aufgrund der Osterfeiertage kommt es teilweise zu Verschiebungen der Müllabfuhrtermine.

Die Verlegungstermine sind bereits im Abfallkalender 2019 abgedruckt sowie auf der Homepage unter www.abfall.lrasbk.de und auch über die App Abfall SBK abrufbar.

Das Amt für Abfallwirtschaft bittet rechtzeitig auf die Verlegung der Müllabfuhrtermine zu achten.

Kleinere Hühnerbestände fachgerecht halten

Wer selbst Hühner halten möchte oder wer bereits Hühner hält, aber noch wirtschaftlicher Eier produzieren will, kann sich jetzt bei einem Vortrag des Landwirtschaftsamtes informieren. Annemone Ackermann geht am Donnerstag, 25. April, um 19 Uhr auf die Fragen zur Haltung und Management in der Legehennen-Haltung ein. Hans-Martin Schwartz zeigt zum Thema die Fördermöglichkeiten auf. Der Vortrag findet im Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis, Humboldtstraße 11 in Donaueschingen statt. Anmeldungen sind bis Dienstag, 23. April möglich unter Telefon: 07721/913-5300 oder E-Mail: m.ziegler@lrasbk.de.

Parteien**CDU Stadtverband Donaueschingen**

Am **Mittwoch, 17. April 2019, 19.30 Uhr** findet im Hotel "Grüner Baum", Friedrich-Ebert-Straße 59, unsere jährliche **Hauptversammlung** für den gesamten Stadtverband inkl. Ortsteilen statt.